# StAPF (Ständiger Ausschuss aller Physikfachschaften)

ZäPFchen-Einführung

07. Juni 2019

#### Ablauf

辞	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	辞
06:00		Wecken		_		06:00
			Wecken			
07:00		Frühstück	Frühstück	Wecken		07:00
			Trunstack	Frühstück	Wecken	
08:00		Arbeitskreise Slot 1	Arbeitskreise Slot 3	11333333	Frühstück	08:00
09:00				Zwischenplenum		09:00
10:00		Pause	Pause	-		10:00
20.00		Tuuse	T dusc	Pause		20.00
11:00		Arbeitskreise Slot 2	Arbeitskreise Slot 4	Zwischenplenum		11:00
12:00				Zwischenpienum	Endplenum	12:00
13:00		Mittagessen/Mensa	Mittagessen	Mittagessen		13:00
14:00			Physikshow			14:00
15:00 16:00	Ankunft/Essen ZäPFchen-AK	Exkursion  Abendessen	Arbeitskreise Slot 5	Backup AK Postersession		15:00 16:00
				Pause		
17:00			Pause	Backup AK Postersession		17:00
18:00	Anfangsplenum		Arbeitskreise Slot 6 Abendessen			18:00
19:00				Abendessen		19:00
20:00		Abendprogramm		FS Freundschaften AK		20:00
21:00			Abendprogramm	Abendprogramm		21:00

Viel Spaß, Exkursionen, Essen und Unterhaltung. Dazwischen Arbeit in Arbeitskreisen...

■ Was ist es? Das oberste beschlussfähige Gremium der ZaPF.

- Was ist es? Das oberste beschlussfähige Gremium der ZaPF.
- Wer? Das ZaPF-Plenum sind wir alle gemeinsam.

- Was ist es? Das oberste beschlussfähige Gremium der ZaPF.
- Wer? Das ZaPF-Plenum sind wir alle gemeinsam.
- Wann? Anfang und Ende.

- Was ist es? Das oberste beschlussfähige Gremium der ZaPF.
- Wer? Das ZaPF-Plenum sind wir alle gemeinsam.
- Wann? Anfang und Ende.
- Was passiert? Wahlen, Abstimmungen, Vorstellen von Ergebnissen wie Positionspapiere und Resolutionen.

- Was ist es? Das oberste beschlussfähige Gremium der ZaPF.
- Wer? Das ZaPF-Plenum sind wir alle gemeinsam.
- Wann? Anfang und Ende.
- Was passiert? Wahlen, Abstimmungen, Vorstellen von Ergebnissen wie Positionspapiere und Resolutionen.
- Wie? Geschäftsordnung steht im Tagungsheft.

Ergebnisse kommen aus Arbeitskreisen, die im Anfangsplenum eingeteilt werden.

■ Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.

  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere Formate.

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.

  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere Formate.
- Arten?

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer
  Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere
  Formate.
- Arten?
  - "Normal": Diskussionen und Austausch

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer
  Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere
  Formate.
- Arten?
  - "Normal": Diskussionen und Austausch
  - Austausch-AK: viele kurze Themen

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer
  Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere
  Formate.
- Arten?
  - "Normal": Diskussionen und Austausch
  - Austausch-AK: viele kurze Themen
  - Folge-AK: braucht meist Vorwissen

- Wieso? Im Plenum diskutieren ist anstrengend.
  In kleine(re)n Gruppen zu sprechen ist effektiv und zeitsparend.
- Wann? Zweistündige Slots an allen Tagen außer am ersten und letzten.
- Wie? 5 bis 30 Teilnehmer Teilweise mit Gästen, Vorträge, Workshops oder andere Formate.
- Arten?
  - "Normal": Diskussionen und Austausch
  - Austausch-AK: viele kurze Themen
  - Folge-AK: braucht meist Vorwissen
  - Spaß-AKs (Ausnahmen): Bier-Austausch, Fachschaftsfreundschaften

■ ZaPF-Wiki = Arbeitsplattform

- ZaPF-Wiki = Arbeitsplattform
- Sammelt Ergebnisse von ZaPFen (Protokolle, Resos, ...).

- ZaPF-Wiki = Arbeitsplattform
- Sammelt Ergebnisse von ZaPFen (Protokolle, Resos, ...).
- Bereitet ZaPFen vor.

- ZaPF-Wiki = Arbeitsplattform
- Sammelt Ergebnisse von ZaPFen (Protokolle, Resos, ...).
- Bereitet ZaPFen vor.
- Interessante und hilfreiche HowTo's.

#### Benutzerkonto erstellen



 $Abbildung: \ https://zapf.wiki/Spezial:Benutzerkonto\_beantragen$ 

# ZäPFchen-Mentoring

## Vertrauenspersonen

- Ansprechpersonen bei möglichen Problemen
- Wahl im Anfangsplenum
- Kennzeichnung durch xxxx

## Kleinigkeiten

- Ja, wir LIEBEN Abkürzungen (StAPF, TOPF, GO, AK); im Tagungsheft findet ihr Näheres.
- Enten sind toll.



■ Habt keine Angst vor Kuschel-AKe.

# Und jetzt?

- Besucht AKe, die euch thematisch interessieren.
- Lernt neue Leute kennen!
- Habt Spaß und genießt das Plenum!